VERMONA

ELEKTROAKUSTISCHE MANUFAKTUR



Einleitung

Vielen Dank, dass du dich für den Kauf von TRANSfourMER entschieden oder ihn zumindest in die engere Wahl als Erweiterung für dein Modularsystem gezogen hast.

Vermutlich genügt dir ein kurzer Blick auf die Frontplatte, um die Funktionsweise des Moduls zu verstehen. Dem sofortigen Einbau und der Benutzung steht nichts im Weg. Um unangenehmen Überraschungen aus dem Weg zu gehen, bitten wir dich trotzdem darum, die Bedienungsanleitung vollständig zu lesen. Es dauert lediglich einen kurzen Augenblick und vielleicht findest du den einen oder anderen nützlichen Hinweis.

Deine VERMONA-Mannschaft aus der
Elektroakustischen Manufaktur, Erlbach

Installation

Die wesentlichen Schritte beim Einbau von Modulen in Eurorackgehäusen sind dir sicherlich bekannt. Wir wollen trotzdem nicht darauf Verzichten sie hier noch einmal zu erwähnen:

1. Schalte dein Modularsystem aus und trenne es von der Stromversorgung!

2. Verbinde die 10-polige Wannenstiftleiste auf der Rückseite von TRANSfourMER mit dem mitgelieferten Flachbandkabel. Die farbige Ader markiert die **–12-Volt-Position**. Das Originalkabel passt nur in der korrekten Ausrichtung.

3. Verbinde den 16-poligen Steckverbinder des Flachbandkabels mit einem freien Steckplatz auf der Systembusplatine. Auch hier muss die farbige Ader mit der **–12-Volt-Position** übereinstimmen.

4. Befestige TRANSfourMER mit den im Lieferumfang befindlichen Schrauben und Unterlegscheiben im Modulrahmen. Verwende alle vier Befestigungslöcher, da beim Herausziehen von XLR-Steckern hohe Zugkräfte wirken können.

5. Geschafft! Du kannst dein Modularsystem wieder mit dem Stromnetz verbinden und einschalten. Wenn du alles korrekt angeschlossen hast, leuchtet die grüne LED in der Modulmitte.

Funktionsbeschreibung

Alle vier Kanäle von TRANSfourMER haben den gleichen Aufbau.

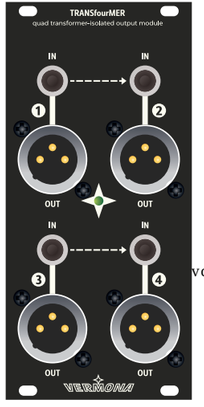
IN

An den unsymmetrischen Eingängen kannst du Audiosignale mit einem Pegel von maximal ±10 V anschließen.

Solange sich kein Stecker in der **IN2** Buchse befindet, erhält der zweite Kanal ebenfalls das Signal von **IN1**. Dieselbe Abhängigkeit besteht auch zwischen den Kanälen 3 und 4.

OUT

An den XLR-Ausgängen liegen symmetrische und galvanisch getrennte Audiosignale mit einem Pegel +6 dBu (bei einer im Eurorack Modularsystem üblichen Eingangsspannung von ±10 V) an.



Wir haben das Schaltungsdesign von TRANSfourMER so gewählt, dass sämtliche im Modularsystem vorkommenden Spannungen verzerrungsfrei verarbeitet werden können. Die Ausgänge liefern stets rauscharme Signale.

Es ist ein integraler Bestandteil des TRANSfourMER-Konzepts dich nicht mit Pegelanpassungen zu beschäftigen oder durch Clip-Anzeigen abzulenken. Du darfst dich voll und ganz auf die kreativen Prozesse im Modularsystem konzentrieren.

Technische Daten

Audioeigenschaften

Frequenzbereich	<20 Hz … >20 kHz (-1dB)
max. Eingangspegel	+30 dBu (24 V)
Eingangsimpedanz	10 kΩ
max. Ausgangspegel	+12,8 dBu (±3,4 V)
Ausgangsimpedanz	<100 Ω
Störabstand	103 dB
THD+Noise (50 Hz … 20 kHz)	<0,06%

Stromaufnahme

+12 V	20 mA
−12 V	20 mA
+5 V	n/a

Abmessungen/Gewicht

Breite/Höhe	12 TE/3 HE
Tiefe	43 mm
Gewicht	270 g

HDB electronic GmbH
Badesteig 20
08258 Markneukirchen
Germany

Phone +49 (0) 37422 4027-0
Email info@vermona.com
Web www.vermona.com

V 1.0